



Auf die Technik kommt es an

Gibt es DIE ideale Zahnbürste und DIE richtige Zahnpasta für den Patienten mit einer Parodontitis? Von Assistenzärztin Jelena Karacic, Universitäres Zentrum für Zahnmedizin Basel.

CANDULOR Award

Die Gewinner des wohl härtesten Falls in der Geschichte des KunstZahnWerk Wettbewerbs sind gekürt: Siegerin Nadine Woltschön setzte sich gegen 44 Teilnehmer aus aller Welt durch.

Neue Teilmatrizenbänder

Garrison Dental Solutions, Marktführer bei Teilmatrizen-systemen für Klasse II-Kompositrestaurationen, präsentiert eine neue Linie der Teilmatrizenbänder mit Antihafbeschichtung.

No. 8/2021 · 18. Jahrgang · Leipzig, 1. Dezember 2021

Arzneimittelbehörde EMA wird gestärkt FDI: Leitlinien-Updates

Die Bewältigung künftiger Gesundheitskrisen im Fokus.

AMSTERDAM – Die Europäische Arzneimittelbehörde soll auf künftige Gesundheitskrisen wie die Coronapandemie schlagkräftiger reagieren können. Unterhändler des Europaparlaments und der EU-Staaten einigten sich Ende Oktober darauf, das Mandat der Behörde in Amsterdam zu stärken. Damit es nicht wie zu Beginn der Coronakrise zu Versorgungsengpässen mit Medikamenten und Medizinprodukten kommt, soll die EMA Lücken bei der Versorgung mit bestimmten Produkten überwachen und beseitigen.

Auch soll die Behörde dafür sorgen, dass im Fall einer neuen Krise sichere und wirksame Medikamente entwickelt werden, wie der Rat der EU-Staaten mitteilte. Nach Angaben des Europaparlaments sollen Informationen zu Engpässen bei wichtigen Medikamenten oder Medizinprodukten online einsehbar sein.

„Die Vorbereitung und die Koordinierung auf EU-Ebene sind zwei wesentliche Faktoren für die Bewältigung künftiger Gesundheitskrisen“, betonte der slowenische Gesundheitsminister Janez Poklukar im Namen der derzeitigen EU-Ratspräsidentschaft. Der spanische Sozialdemokrat Nicolás

González Casares, der für das Parlament verhandelt hatte, sagte, dass es durch das neue Mandat „mehr Transparenz, mehr Beteiligung, mehr Koordination, mehr wirksame Überwachung und mehr Vorsorge“ gebe.

„Gesundheitsunion“

Vor der Coronakrise war die EMA nur wenigen Europäern ein Begriff. In der Pandemie selbst spielt sie jedoch eine zentrale Rolle, weil sie unter anderem die maßgeblichen Empfehlungen für die Zulassung von Impfstoffen abgibt. Nach der teils als zu langsam kritisierten EU-Reaktion auf die Pandemie legte die EU-Kommission vor knapp einem Jahr ein Paket für eine „Gesundheitsunion“ vor. Unter anderem sollen auch die Kompetenzen der EU-Gesundheitsbehörden ECDC ausgeweitet werden. Zudem soll eine neue Behörde namens HERA zur Vorsorge von Gesundheitskrisen geschaffen werden. Die Einigung vom 28. Oktober muss noch vom Rat der EU-Staaten sowie vom EU-Parlament bestätigt werden. [DT](#)

Quelle: www.medinlive.at

Weltverband der Zahnärzte aktualisiert elf bestehende Leitsätze.



GENF – Der Weltverband der Zahnärzte FDI hat kürzlich einige neue Grundsatz-erklärungen bzw. aktualisierte Versionen bestehender Leitsätze u. a. zu den Themen „Infektionsprävention und Infektionskontrolle in der zahnärztlichen Praxis“, „Zugang zur Mundgesundheitsversorgung“, „Intraorale Lichthärtung kunststoffbasierter Materialien“, „Management von Lippenspalten und Gaumenspalten“, „Illegale zahnärztliche Berufsausübung“ und „Amalgam – Anwendung und Entsorgung“ auf der FDI-Website veröffentlicht. Die Leitlinien stehen dort in englischer, deutscher, spanischer und französischer Sprache zum Download bereit. Diese elf FDI Policy Statements sind jetzt online verfügbar:

- Intraoral Light Curing of Resin Based Material
- Management of Cleft Lip and Cleft Palate
- Action Against Illegal Dental Practice
- Ethical Recruitment of Dental Volunteers
- Improving Access to Oral Healthcare
- Amalgam (Part 1): Safe Management of Waste and Mercury
- Amalgam (Part 2): Safe Use and Phase Down of Dental Amalgam
- Basic Life Support (BLS) and Cardiopulmonary Resuscitation (CPR) in the Dental Practice
- Infection Prevention and Control in Dental Practice
- The Role of Dentists and Members of the Dental Team During Infectious Diseases Outbreaks
- The Role of Oral Health Practitioners in Tobacco Cessation [DT](#)

Quellen: FDI/ZWP online



„Das neue Mandat bringt mehr Transparenz, mehr Beteiligung, mehr Koordination, mehr wirksame Überwachung und mehr Vorsorge.“

Die „Business Ambition for 1.5°C“-Initiative

Henry Schein verpflichtet sich, wissenschaftlich fundierte Ziele festzulegen, um die Netto-Null-Emissionen bis 2050 zu erreichen.

MELVILLE – Henry Schein, Inc. (Nasdaq: HSIC), der weltweit größte Anbieter von Gesundheitslösungen für niedergelassene Zahnärzte und Mediziner, gab Ende Oktober die Unterzeichnung der „Business Ambition for 1.5°C“-Vereinbarung der Science Based Targets-Initiative (SBTi) bekannt. Damit verpflichtet sich das Unternehmen, ein langfristiges, wissenschaftlich fundiertes Emissionsreduktionsziel festzulegen, um bis 2050 weltweit Netto-Null-Emissionen zu erreichen.

Die Kampagne „Business Ambition for 1.5°C“ ermutigt Unternehmen, sich konkrete Emissionsreduktionsziele in dem Tempo und Umfang zu setzen, wie es die Klimawissenschaft fordert. Unterstützt von einer beispiellosen globalen Koalition aus UN-Organisationen, Wirtschaftsverbänden und Branchenführern bietet die Aktion einen koordinierten Weg für die Netto-Null-Emission-Klimapolitik von Unternehmen.

„Der Klimawandel ist das wichtigste Nachhaltigkeitsproblem unserer Zeit“, erklärt Stanley M. Bergman, Chairman of the Board und Chief Executive Officer von Henry Schein, Inc. „Mit Unterzeichnung der Business Ambition for 1.5°C-Initiative schließt sich Henry Schein den weltweit führenden Unternehmen an, die ihren Ansatz zur Messung, Überwachung und Meldung von Kohlenstoffemissionen und anderen Umweltauswirkungen verstärken und schärfen. Bisher konzentrieren wir uns darauf, unsere Vertriebs- und Transportkennzahlen in



den wichtigsten Märkten in Nordamerika, Europa und Australien zu ermitteln. Die entsprechenden Ergebnisse werden die Grundlage für die Festlegung unserer künftigen wissenschaftsbasierten Ziele gemäß der SBTi-Kampagne bilden.“

„Uns ist bewusst, dass wir mit unserem globalen ökologischen Fußabdruck und unserer spezifischen Position in einem Umfeld von Beziehungen zu Lieferanten und Geschäftspartnern einzigartig positioniert sind, um als treibende Kraft für Nachhaltigkeit innerhalb der Lieferkette im Gesundheitswesen aufzutreten“, so Bergman. „Im Rahmen unserer Bemühungen um Klimatransparenz

unterstützen wir den Vorschlag des Weltwirtschaftsforums (WEF), dass sich Unternehmen das Ziel setzen sollten, bis spätestens 2050 keine Treibhausgasemissionen mehr zu verursachen, und wir sind der Alliance of CEO Climate Leaders des WEF beigetreten, um den globalen Übergang zu einer kohlenstoffarmen, klimaresistenten Wirtschaft zu unterstützen.“

Die „Business Ambition for 1.5°C“-Kampagne ist die weltweit größte und am schnellsten wachsende Gruppe von Unternehmen, die schnellstmöglich Maßnahmen für eine 1,5°C-Zukunft ergreifen. Seit ihrem Anlaufen im Jahr 2019 haben

sich mehr als 650 Unternehmen aus der ganzen Welt mit einem gemeinsamen Börsenwert von über 13 Billionen US-Dollar an der Kampagne beteiligt. Unternehmen, die sich der „Business Ambition for 1.5°C“-Kampagne angeschlossen haben, erhalten vom SBTi eine unabhängige Validierung ihrer Ziele und nehmen am „Race to Zero“ der UN Climate Champions teil.

„Wir haben keine Zeit zu verlieren“, erklärt Alberto Carrillo Pineda, Managing Director der SBTi. „Die Transformation zu einer Netto-Null-Wirtschaft ist unerlässlich. Hunderte von Unternehmen sind Vorreiter, indem sie sich ehrgeizige, wissenschaftlich fundierte 1,5°C-Ziele setzen. Um eine Chance zu haben, einen bewohnbaren Planeten zu erhalten, müssen wir dringend mehr Unternehmen dazu bringen, auf Grundlage der Erkenntnisse der Klimawissenschaft zu handeln und unsere Wirtschaft zu dekarbonisieren.“

Um mehr über das Environment, Social, Governance (ESG)-Engagement von Henry Schein zu erfahren und den vollständigen „Sustainability and CSR Report“ von 2020 zu lesen, besuchen Sie bitte www.henryschein.com/corporatecitizenship. Weitere Informationen über die SBTi-Kampagne und die führenden Unternehmen, die Maßnahmen ergreifen, finden Sie unter <https://sciencebased-targets.org/business-ambition-for-1-5c>. [DT](#)

Quelle: Henry Schein